

Regionales Treffen Deutschschweiz, 12. März 2022 / Zoom

Kurzprotokoll

Leitung: Michael Streif (Vorstand Interbiblio, Bibliotheken Schaffhausen/Neuhausen)

Teilnehmende: Elisabeth Brasier (Jukibu Basel), Maureen Senn (Juikbu Basel), Felix Hüppi (Kornhausbibliotheken Bern) Monika Enderlin (Stadtbibliothek Katharinen), Angela Koch (Stadtbibliothek Baden) Sylvia Joss (LibriMondo Biel), Leila Pfund (LibriMondo Biel), Herbert Staub (Vorstand Interbiblio), zeitweise zugeschaltet: Fabienne Vocat (Vorstand Interbiblio)

Willkommenskultur Ukraine

Die interkulturellen Bibliotheken sind gefordert, auf den Krieg in der Ukraine und die ukrainischen Flüchtlinge zu reagieren. Es werden an unserem Treffen verschiedene Massnahmen erwähnt, die bereits getroffen wurden oder in Vorbereitung sind. Auch hier gilt wie für die meisten Aktionen der Bibliotheken: Die Zusammenarbeit mit Flüchtlingsorganisationen ist zentral. Es soll nicht darum gehen, das Rad neu zu erfinden, sondern professionelle Aktionen mit der Bibliotheksarbeit zu unterstützen. Ziel soll es sein, Literatur in ukrainischer (und russischer) Sprache zu beschaffen und bereitzustellen (Quellen: Lokaler Buchhandel, Quellen in Deutschland).

<https://bibliothekarisch.de/blog/2022/03/16/frei-zugaengliche-kinderbuecher-in-ukrainischer-sprache/>

<https://lms.e-school.net.ua/>

<https://de.babbel.com/de/magazine/unterschiede-russisch-ukrainisch#:~:text=Russisch%20und%20Ukrainisch%20haben%20dieselben,Russen%2C%20Ukrainer%20und%20Wei%C3%9Frussen%20gesprochen>

<https://www.tamakai-books.de/de/ukrainisch/>

<https://stadtbuechereienduesseldorf.wpcomstaging.com/2022/03/24/buecher-aus-der-ukraine-kostenfreier-zugang-zu-digitalen-buechern-und-hoerbuechern/>

<https://schaffhausen.filmfreund.ch/de/collections/welcome-->

Fehlt entsprechende Literatur, können auch sogenannte Silent Books weiterhelfen. Kontakt zu Ukrainisch sprechenden Leuten, die schon länger in der Schweiz sind, hilft, um z.B. Sprachcafés anbieten zu können.

<https://www.ibby.org/>, das in Basel ansässige International Board on Books for Young People, könnte Projekte zur Willkommenskultur lancieren/koordinieren. Maureen ist in Kontakt mit Ibby.

Ev. könnt auch HSK (Heimatlich Sprache und Kultur) Anlaufstelle für Informationen sein oder Kontakt mit internationalen Schulen. Press Reader, das in Bibliotheken breit genutzte Medienportal, bietet Zeitungen und Zeitschriften in ukrainischer Sprache an. Die Kornhausbibliotheken passen ihre Reglemente an den neuen Flüchtlingsstatus S an. Bibliomedia führt in ihren Beständen zurzeit noch keine Bücher in ukrainischer Sprache.

Vorschlag an Interbiblio: Rasch einige Bilderbücher in die ukrainische Sprache übersetzen und auf der Website anbieten.

BiblioWeekend

Die interkulturellen Bibliotheken in Baden, Basel, Bern und St. Gallen beteiligen sich mit verschiedenen Aktionen am BiblioWeekend vom 25.-27. März (<https://www.biblioweekend.ch/>). Biel beteiligt sich an der Rassismus-Aktionswoche, die ebenfalls in diesem Zeitraum stattfindet (19.-26. März). Weil Bern sich neben BiblioWeekend auch noch an der Museumsnacht beteiligt, hat die Rassismus-Aktionswoche nicht auch noch Platz. Bern wird aber im Mai das schwierige Thema «Diskriminierende Sprache in alten Kinderbüchern» aufgreifen.

Nationales Netzwerktreffen in Bern, 10. Juni 2022

Aus dem Kreis der Teilnehmenden kommen folgende Vorschläge für Themen, die am nationalen Netzwerktreffen in Bern behandelt werden könnten:

- Bücher helfen traumatisierten Kindern
- Schnell ein Netzwerk aufbauen bei Krisen
- Präsentieren der Willkommenskultur in den teilnehmenden Bibliotheken
- Linguistic Landscape / sprachliche Landschaften
- Rassismus

Am Weiterbildungstag im November wird Interbiblio das Thema Linguizismus behandeln. (Unter dem Begriff Linguizismus wird im Allgemeinen eine Form des Rassismus verstanden, welcher spezifische Abwertungen und Ausgrenzungen von Menschen auf Grund ihrer Sprachen, Akzente und Dialekte thematisiert. Es ist ein Instrument der Machtausübung zur Wahrung und Herstellung einer sozialen Rangordnung. / Quelle: Uni Innsbruck)

Diverses

Das Zentrum 5 in Bern soll geschlossen werden. Gespräche mit den Kornhausbibliotheken sind im Gange. Felix Hüppi, Direktor der Kornhausbibliotheken, wird im Juni zurück nach Zürich wechseln und Direktor der Pestalozzi-Bibliotheken werden. Davide Dosi wird neuer Direktor der Stiftung Bibliomedia. Bibliosuisse und Interbiblio werden sich am 24. März 2022 zu Gesprächen über die zukünftige Zusammenarbeit treffen.

Zürich, 18. März 2022 / hst